

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehreinheit Textiles Gestalten
Prüfungsjahrgang 2022

INHALTE

Einleitende Informationen	2
A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation	7
B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf	20
C. Vor dem Studium	29
D. Studienverlauf	34
E. Studienbedingungen	39
F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	54
G. Die Situation nach Studienabschluss.....	83
H. Beschäftigungssuche	89
L. Zufriedenheit mit dem Beruf	94
M. Angaben zur Person	104

Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2023/24 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehrinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehrinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Im Gegensatz zu den ersten Befragungen der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 wurden der Lehrinheit Textiles Gestalten wie schon in den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2009 bis 2021 sowohl diejenigen Absolvent*innen zugeordnet, bei denen der Studiengang entweder dem Fach ihrer Abschlussarbeit oder aber ihrem gleichrangigen Zweitfach entsprach. In den Kohorten der Prüfungsjahrgänge 2007 und 2008 erfolgte eine Fächerzuordnung der Absolvent*innen immer nur auf Basis des von ihnen angegebenen Erstfaches. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.

Tabelle 52

Art der Studienberechtigung (Prozent)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Art der Studienberechtigung			
Allgemeine Hochschulreife	94	96	94
Fachhochschulreife	3	2	3
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	1
Sonstiges	3	2	1
Gesamt	100	100	100
Anzahl	35	56	650

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?

Callouts from diagram:

- Laufende Tabellenummer:** Tabelle 52
- Tabellen-Überschrift:** Art der Studienberechtigung (Prozent)
- Ergebnis des/der einzelnen Studiengangs/gänge:** Points to the 'Muster (BSc)' column.
- Ergebnis der gesamten Lehrinheit:** Points to the 'Muster (LE gesamt)' column.
- Ergebnis der gesamten Hochschule:** Points to the 'Uni gesamt' column.

Additional callouts from diagram:

- Vollständige Formulierung der Frage:** Points to the question text.
- Prozentsätze der verschiedenen Antworten:** Points to the percentage values in the table.
- Kumulierte Prozentsätze:** Points to the 'Gesamt' row.
- Gesamtzahl der gültigen Antworten auf die Frage:** Points to the 'Anzahl' row.

Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellenummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** ei-

ner Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links davon berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 765 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 828 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 63 (7 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage C8: "Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 58 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	1,6	1,6	2,2
Median	1,5	1,5	2,2
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	,9	,9	1,0
Maximum	3,1	3,1	3,8
Anzahl	35	56	643

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt s einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Ant-

worten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Mischtable 2

Filterregel

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	0	0	37
2	0	0	25
3	38	40	10
4	13	10	6
5 Gar nicht	50	50	22
Gesamt	100	100	100
Anzahl	8	10	118
Zusammengefasste Werte			
1,2	0	0	62
3	38	40	10
4,5	63	60	28
Mittelwert	4,1	4,1	2,5
Standardabw.	1,0	1,0	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "**1 In sehr hohem Maße**" bis "**5 Gar nicht**" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "**Gesamt**" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "**Anzahl**" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "**Zusammengefasste Werte**" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage C4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage C5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 81 bis 84). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustim-**

mung) dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragengruppe aufgelistet.

Tabelle mit
Mittelwerten

Tabelle 81 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,3	2,3	2,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	2,7	2,8	3,0
Anzahl	32	52	550

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle mit
Standardabw.

Tabelle 82 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,0	1,0	1,1
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,8	1,0	1,3
Anzahl	32	52	550

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 83 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	65	64	55
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	40	40	38
Anzahl	32	52	550

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 84 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	16	15	16
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	13	16	35
Anzahl	32	52	550

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-7733; Email: judith.rickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-7730; Email: thomas.staufenbiel@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
Text. Gest. (LE)	Textiles Gestalten (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 1 **Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation		
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	44	39
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	33	19
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	4
Ich habe einen Gelegenheitsjob (z.B. als studentische Hilfskraft / Werkstudent*in / Minijobber*in ...)	33	24
Ich absolviere ein Praktikum	0	2
Ich bin Trainee	0	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	2
Ich bin im Zweitstudium	0	1
Ich bin im Aufbaustudium (z.B. Masterstudium; ohne Promotion)	44	44
Ich promoviere	0	6
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	1
Ich absolviere ein Volontariat	0	0
Nichts davon.	0	0
Gesamt	156	148
Anzahl	9	757

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 2 Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	33	30
Erwerbstätig und Promotion	0	5
Ausschließlich Promotion	0	2
Erwerbstätig und Studium	22	28
Ausschließlich Studium	22	16
Ausschließlich Ausbildung	22	18
Weder erwerbstätig, noch in Studium/Ausbildung	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	9	761

Frage A1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 3 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung		
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	50	61
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	4
Vorbereitungsdienst/Referendariat	50	32
Volontariat	0	1
Traineeship	0	1
Berufsausbildung	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	6	437

Frage A2: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 4 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung		
Angestellte*r	100	76
Beamter*Beamtin	0	4
Arbeiter*in	0	0
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	5
Werkstudent*in	0	4
Selbständige*r in freien Berufen	0	4
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	0	2
Sonstiges	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	3	303

Frage A3: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 5 **Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung		
bis 09/21	33	13
10/2021 bis 03/2022	17	12
04/2022 bis 09/2022	0	30
10/2022 bis 03/2023	33	27
04/2023 bis 09/2023	0	13
10/2023 und später	17	6
Gesamt	100	100
Anzahl	6	429

Frage A7: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 6 **Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche		
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	0	23
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	0	10
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	0	15
Nichts davon	100	66
Gesamt	100	115
Anzahl	3	261

Frage A8: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 7 **Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform		
Unbefristet	67	62
Befristet	33	38
Gesamt	100	100
Anzahl	3	259

Frage A9: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 8 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	28,3	31,6
Median	30	39
Standardabw.	12,6	10,7
Minimum	15	3
Maximum	40	41
Anzahl	3	268
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)		
Arithm. Mittelwert	25,7	33,8
Median	30	39
Standardabw.	18,9	13,7
Minimum	5	2
Maximum	42	80
Anzahl	3	275

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 9 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ja	33	58
Nein	67	42
Gesamt	100	100
Anzahl	3	268

Frage A10: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 10 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung		
Bis zu 250 €	0	3
251 - 500 €	33	4
501 - 750 €	0	4
751 - 1.000 €	0	2
1.001 - 1.250 €	0	5
1.251 - 1.500 €	33	4
1.501 - 1.750 €	0	4
1.751 - 2.000 €	0	6
2.001 - 2.250 €	0	4
2.251 - 2.500 €	0	3
2.501 - 2.750 €	0	3
2.751 - 3.000 €	0	5
3.001 - 3.250 €	0	5
3.251 - 3.500 €	33	7
3.501 - 3.750 €	0	6
3.751 - 4.000 €	0	6
4.001 - 4.250 €	0	6
4.251 - 4.500 €	0	8
4.501 - 4.750 €	0	7
4.751 - 5.000 €	0	2
5.001 - 5.250 €	0	2
5.251 - 5.500 €	0	2
5.501 - 5.750 €	0	1
5.751 - 6.000 €	0	1
Über 6.500 €, und zwar:	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	3	289
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige		
Arithm. Mittelwert	3375,5	3916,1
Standardabw.	-	1080,6
Median	3376	4001
Anzahl	1	154

Frage A12: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Bitte schätzen Sie in Ihrer selbständigen Beschäftigung Ihren monatlichen Gewinn vor Steuern. (Brutto)

Tabelle 11 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung		
In Deutschland	100	97
In einem anderen Land	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	290

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 12 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung		
Baden-Württemberg	0	1
Bayern	0	2
Berlin	0	3
Bremen	33	2
Hamburg	0	1
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	67	57
Nordrhein-Westfalen	0	25
Schleswig-Holstein	0	2
Thüringen	0	0
Ausland	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	278

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 13 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Region der aktuellen Beschäftigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	67	32
Region der Hochschule	0	22
Deutschland	33	43
Ausland	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	277

Frage A13: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 14 Wirtschaftszweig bzw. Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	33	8
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	0	4
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	0	12
IT Dienstleistungen	0	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	7
Gesundheits-, und Veterinärwesen	33	8
Felder Sozialer Arbeit	33	5
Erziehung und Unterricht	0	19
Hochschulen o.Ä.	0	10
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	7
Vereine und Verbände	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	3	257

Frage A14: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 15 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung		
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	33	50
Öffentlicher Bereich (z.B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	67	42
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	8
Gesamt	100	100
Anzahl	3	277

Frage A15: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 16 **Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hauptsächliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Lehre, Unterricht, Ausbildung	0	20
Forschung, Entwicklung	0	16
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	33	8
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	3
Gesundheitsdienste	33	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	33	26
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.Ä.	0	4
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	2
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.Ä.)	0	11
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	3
Künstlerische Tätigkeiten	0	0
Sonstige Tätigkeit	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	3	236

Frage A16: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 17 **Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt		
1 bis 9	0	6
10 bis 49	0	16
50 bis 99	0	10
100 bis 249	50	13
250 bis 999	50	19
1000 oder mehr Beschäftigte	0	36
Gesamt	100	100
Anzahl	2	225

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 18 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort		
1 bis 9	0	12
10 bis 49	0	25
50 bis 99	100	13
100 bis 249	0	19
250 bis 999	0	14
1000 oder mehr Beschäftigte	0	18
Gesamt	100	100
Anzahl	1	182

Frage A17: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Standort.

Tabelle 19 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation		
Im lokalen Bereich	0	17
Im regionalen Bereich	100	34
Im nationalen Bereich	0	26
Im internationalen Bereich	0	22
Gesamt	100	100
Anzahl	3	264

Frage A18: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 20 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,2	1,9
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,3	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,8	1,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,2	1,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,3	1,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2,0	1,7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,0	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,8	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,7	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,3	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,2	2,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,5	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	2,0	2,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,7	2,1
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,2	1,6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,7	2,0
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,7	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,8	1,7
Anzahl	6	378

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 21 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,3	1,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,5	,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,3	1,0
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,5	1,0
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,8	1,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,1	1,0
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,5	,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,8	1,0
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,5	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,8	1,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,5	1,0
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,0	1,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,5	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,2	1,1
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,6	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,5	1,2
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,2	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,6	,9
Anzahl	6	378

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 22 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	50	75
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	67	85
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	67	83
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	67	79
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	67	83
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	50	80
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	83	83
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	50	80
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	17	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	67	69
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	67	71
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	67	62
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	83	69
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	83	69
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	67	87
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	67	71
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	83	95
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	83	86
Anzahl	6	378

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 23 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	17	11
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	17	6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	17	6
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	33	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	33	8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	7
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	17	5
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	33	6
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	67	56
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	33	13
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	33	10
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	33	19
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	17	12
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	17	11
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	17	5
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	33	14
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	17	2
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	17	4
Anzahl	6	378

Frage A19: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

B. Zum Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 24 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben		
1 In sehr hohem Maße	0	13
2	33	28
3	0	30
4	33	21
5 Gar nicht	33	8
Gesamt	100	100
Anzahl	3	247
Zusammengefasste Werte		
1,2	33	41
3	0	30
4,5	67	28
Arithmetischer Mittelwert	3,7	2,8
Standardabw.	1,5	1,1

Frage B1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 25 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation		
1 In sehr hohem Maße	0	19
2	33	36
3	67	25
4	0	13
5 Gar nicht	0	7
Gesamt	100	100
Anzahl	3	243
Zusammengefasste Werte		
1,2	33	55
3	67	25
4,5	0	20
Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,5
Standardabw.	,6	1,1

Frage B2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 26 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	3,0	2,2
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	3,0	2,2
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	4,0	2,4
Anzahl	2	241

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 27 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,8	1,3
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,4	1,2
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,4	1,3
Anzahl	2	241

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 28 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	50	72
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	50	68
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	0	58
Anzahl	2	241

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 29 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	50	19
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	50	15
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	50	21
Anzahl	2	241

Frage B3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 30 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben		
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	0	31
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	0	47
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	50	14
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	50	8
Gesamt	100	100
Anzahl	2	239

Frage B4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 31 Geeignetes Abschlussniveau für derzeitige Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung		
Promotion	0	3
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	0	56
Bachelor	50	26
Kein Hochschulabschluss erforderlich	50	15
Gesamt	100	100
Anzahl	2	239

Frage B5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 32 Erforderliches Abschlussniveau für derzeitige Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben		
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z.B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	0	42
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	50	32
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	0	14
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	50	12
Gesamt	100	100
Anzahl	2	237

Frage B6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 33 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung		
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	0	51
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	50	18
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	6
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	10
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	50	10
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	0	19
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	50	21
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	50	19
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	50	9
Sonstiges	50	11
Gesamt	300	174
Anzahl	2	225

Frage B7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 34 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	3,0	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,3	2,7
Anzahl	4	412

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 35 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	,0	1,0
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,5	,9
Anzahl	4	412

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 36 **Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	0	38
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	75	45
Anzahl	4	412

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 37 **Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	0	21
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	0	15
Anzahl	4	412

Frage B8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 38 **Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt		
1 Sehr zufrieden	0	18
2	38	44
3	13	24
4	50	12
5 Sehr unzufrieden	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	8	694
Zusammengefasste Werte		
1,2	38	62
3	13	24
4,5	50	14
Arithmetischer Mittelwert	3,1	2,4
Standardabw.	1,0	1,0

Frage B9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 39 **Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,1	2,1
... dieselbe Hochschule wählen?	2,0	2,1
... wieder studieren?	2,1	1,6
Anzahl	8	693

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 40 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,1	1,3
... dieselbe Hochschule wählen?	1,3	1,1
... wieder studieren?	1,5	1,1
Anzahl	8	693

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 41 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	63	68
... dieselbe Hochschule wählen?	88	68
... wieder studieren?	63	84
Anzahl	8	693

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 42 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	13	18
... dieselbe Hochschule wählen?	13	13
... wieder studieren?	13	8
Anzahl	8	693

Frage B10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 43 Diskriminierungserfahrungen im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Diskriminierungserfahrungen im Studium		
Aus rassistischen Gründen bzw. aufgrund der Staatsangehörigkeit	33	2
Aufgrund der Sprache (Geringschätzung von (Minderheiten-) Sprachen)	0	0
Aufgrund der geschlechtlichen Identität (m / w / d)	0	4
Aufgrund der (Nicht-) Zugehörigkeit zu einer Religion oder Weltanschauung	33	1
Aufgrund von körperbezogener Etikettierung oder Zuschreibungen (z.B. einer Behinderung oder chronischen Krankheit)	0	2
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu niedriges Alter)	0	1
Aufgrund von Altersfeindlichkeit (zu hohes Alter)	0	1
Aufgrund der sexuellen Orientierung (z.B. schwul, lesbisch, bisexuell)	0	0
Aufgrund eines vermeintlich niedrigen Bildungsstandes	0	2
Aufgrund der sozialen Position (z.B. einkommensbenachteiligter Haushalt)	0	1
Aufgrund des Familienstatus / von Fürsorgeaufgaben (z.B. Elternschaft, Übernahme von Pflegeaufgaben)	33	0
Aus einem anderen Grund	0	2
Nein, ich bin während meines Studiums an der Hochschule nicht diskriminiert worden	33	89
Gesamt	133	104
Anzahl	3	482

Frage B11: Sind Sie persönlich während Ihres Studiums an der Universität Osnabrück (z. B. beim Besuch von Lehrveranstaltungen, in Prüfungssituationen, bei der Organisation des Studiums, beim Kontakt mit der Hochschulverwaltung etc.) aus den folgenden Gründen diskriminiert worden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 44 Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück		
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	29	39
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	14	23
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z.B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	57	28
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	43	24
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	0	18
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	8
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	0	9
Kontakte zu Lehrenden	29	32
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	71	75
Sonstige Kontakte:	14	5
Nichts davon	14	11
Gesamt	271	273
Anzahl	7	678

Frage B13: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 45 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	2,1	2,8
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,3	2,6
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z.B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	2,3	3,0
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	2,8	3,1
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	2,5	3,2
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	2,4	3,0
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	2,8	3,3
Kontakte zu Lehrenden	2,3	3,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	3,3	3,4
Anzahl	8	649

Frage B14: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 46 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,8	1,0
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,9	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z.B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	,9	1,1
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	,9	1,2
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	1,1	1,1
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	,8	1,1
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,4	1,2
Kontakte zu Lehrenden	,9	1,0
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	1,2	1,0
Anzahl	8	649

Frage B14: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 47 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	63	28
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	50	36
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z.B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	50	26
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	25	25
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	38	20
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	43	25
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	38	20
Kontakte zu Lehrenden	50	21
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	13	10
Anzahl	8	649

Frage B14: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 48 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	0	20
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	0	11
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z.B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	0	29
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	13	34
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	13	39
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	28
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	25	45
Kontakte zu Lehrenden	0	30
Kontakte zu anderen Absolvent*innen	38	40
Anzahl	8	649

Frage B14: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

C. Vor dem Studium

Tabelle 49 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland		
Ja	25	42
Nein	75	58
Gesamt	100	100
Anzahl	8	633

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität zum Studienort.

Tabelle 50 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung		
Baden-Württemberg	0	2
Bayern	0	1
Berlin	0	0
Brandenburg	0	0
Bremen	0	2
Hamburg	0	1
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	75	58
Nordrhein-Westfalen	25	27
Rheinland-Pfalz	0	1
Saarland	0	0
Sachsen	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	2
Thüringen	0	0
Ausland	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	8	633

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 51 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	50	14
Region der Hochschule	13	23
Deutschland	38	61
Ausland	0	2
Gesamt	100	100
Anzahl	8	632

Frage C1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 52 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung		
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	75	94
Fachhochschulreife	25	3
Fachgebundene Hochschulreife	0	1
Künstlerische Eignungsprüfung für Kunst- und Musikhochschulen ohne vorherige Hochschulzugangsberechtigung	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.Ä.)	0	0
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	8	650

Frage C2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 53 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote		
Arithm. Mittelwert	2,6	2,2
Median	2,8	2,2
Standardabw.	,6	,6
Minimum	1,8	1,0
Maximum	3,1	3,8
Anzahl	8	643

Frage C3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 54 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium		
Ja	63	18
Nein	38	82
Gesamt	100	100
Anzahl	8	648

Frage C4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 55 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium		
1 In sehr hohem Maße	40	37
2	0	25
3	0	10
4	0	6
5 Gar nicht	60	22
Gesamt	100	100
Anzahl	5	118
Zusammengefasste Werte		
1,2	40	62
3	0	10
4,5	60	28
Arithmetischer Mittelwert	3,4	2,5
Standardabw.	2,2	1,6

Frage C5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 56 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium		
Ja	75	47
Nein	25	53
Gesamt	100	100
Anzahl	8	646

Frage C6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 57 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium		
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	67	63
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	17	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	50	44
Gesamt	133	125
Anzahl	6	301

Frage C7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 58 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück		
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	13	17
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	50	38
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	0	6
Durch Gespräche mit Lehrer*innen	0	13
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0
Durch Berichte in Radio/TV	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z.B. Hochschulinformationstag)	13	23
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	38	15
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	13	8
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	88	73
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	0	9
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	0	6
Über die Agentur für Arbeit	25	5
Durch den Besuch von Bildungsmessen	0	2
Mittels Karriereratgebern	0	3
Über Hochschulrankings	0	15
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	13	5
Sonstiges	0	7
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	0	3
Gesamt	250	248
Anzahl	8	644

Frage C8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 59 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl		
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	63	48
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	38	26
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	0	4
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	0	21
Gesamt	100	100
Anzahl	8	643

Frage C9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

D. Studienverlauf

Tabelle 60 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2022 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Abschlussart		
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	6
Zwei-Fächer-Bachelor	0	18
Bachelor Berufliche Bildung	0	6
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	67	7
Bachelor (andere)	0	25
Master Lehramt an Grundschulen	33	5
Master Lehramt an Haupt- und Realschulen	0	1
Master Lehramt an berufsbildenden Schulen	0	4
Master Lehramt an Gymnasien	0	8
Master (andere)	0	20
Gesamt	100	100
Anzahl	9	765

Frage D1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2021/22 oder im Sommersemester 2022 an der Universität Osnabrück erworben?

Tabelle 61 Erstes Studienfach (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach		
Boden/Gewässer/Altlasten	0	1
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	1
Europäische Studien	0	1
Europäisches Regieren	0	0
Geographie/Erdkunde	0	2
Geschichte	0	2
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	1
Kunst/Kunstpädagogik	11	2
Kunstgeschichte	0	0
Politikwissenschaft /Politologie	0	0
Sozialwissenschaften	0	2
Soziologie	0	1
Textiles Gestalten	33	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	1
Islamische Theologie	11	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	1
Metalltechnik	0	0
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	0
Ökotoxikologie	0	1
Sachunterricht	0	0
Sozialpädagogik	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	2
Biologie/Biowissenschaften	0	8
Chemie	0	1
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0
Geoinformatik	0	1
Informatik	0	3
Mathematik	11	7
Physik	0	2
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0
Umweltsystemwissenschaft	0	0
Anglistik/Englisch	11	5
Französisch	0	0
Germanistik/Deutsch	22	8
Italienisch	0	0
Latein	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0
Spanisch	0	0
Cognitive Computing	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	5
Gesundheitswissenschaften/-management	0	4
Interkulturelle Psychologie	0	2
Klinische Psychologie	0	2
Kosmetologie	0	2
Pflegewissenschaft/-management	0	2

Psychologie	0	5
Betriebswirtschaftslehre	0	3
Economics	0	0
Volkswirtschaftslehre	0	0
Wirtschaftsinformatik	0	2
Wirtschaftswissenschaft	0	3
Rechtswissenschaft	0	6
Wirtschaftsrecht	0	3
Wirtschaftsstrafrecht	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	9	765

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 62 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach		
Geographie/Erdkunde	0	3
Geschichte	0	3
Kunst/Kunstpädagogik	0	1
Kunstgeschichte	0	0
Politikwissenschaft /Politologie	0	1
Textiles Gestalten	67	2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	6
Islamische Theologie	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	7
Metalltechnik	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	1
Ökotoxikologie	0	0
Sachunterricht	0	6
Sozialpädagogik	0	0
Sport/Sportwissenschaft	0	7
Biologie/Biowissenschaften	0	14
Chemie	0	3
Geoinformatik	0	1
Informatik	0	3
Mathematik	11	4
Physik	0	2
Umweltsystemwissenschaft	0	1
Anglistik/Englisch	0	8
Französisch	0	2
Germanistik/Deutsch	22	15
Italienisch	0	0
Latein	0	2
Spanisch	0	3
Gesundheitswissenschaften/-management	0	0
Pflegewissenschaft/-management	0	0
Philosophie	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	9	368

Frage D2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

Tabelle 63 Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion		
Ja, in Deutschland	0	5
Ja, im Ausland	0	7
Nein	100	89
Gesamt	100	100
Anzahl	8	638

Frage D3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 64 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)		
Arithm. Mittelwert	2,0	1,9
Median	1,8	1,8
Standardabw.	,4	,5
Minimum	1,6	1,0
Maximum	2,6	3,7
Anzahl	7	591

Frage D4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 65 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester		
Arithm. Mittelwert	7,1	7,4
Median	6	7
Standardabw.	2,9	3,1
Minimum	4	1
Maximum	13	48
Anzahl	8	616

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2021/22 oder Sommersemester 2022 abgeschlossen haben?

Tabelle 66 Anzahl der Fachsemester (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachsemester		
1 bis 6 Semester	63	50
7 bis 8 Semester	13	28
9 bis 10 Semester	13	11
11 bis 12 Semester	0	8
13 bis 14 Semester	13	2
15 bis 16 Semester	0	0
Mehr als 16 Semester	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	8	616

Frage D5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2021/22 oder Sommersemester 2022 abgeschlossen haben?

Tabelle 67 Anzahl der Hochschulsemester (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemester		
Arithm. Mittelwert	9,5	10,6
Median	10	10
Standardabw.	3,3	4,3
Minimum	5	4
Maximum	14	48
Anzahl	8	600

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

Tabelle 68 Anzahl der Hochschulsemester (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Hochschulsemester		
1 bis 6 Semester	25	16
7 bis 8 Semester	13	19
9 bis 10 Semester	25	19
11 bis 12 Semester	13	24
13 bis 14 Semester	25	12
15 bis 16 Semester	0	4
Mehr als 16 Semester	0	7
Gesamt	100	100
Anzahl	8	600

Frage D6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

E. Studienbedingungen

Tabelle 69 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	2,4
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,8	2,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	3,0	2,4
System und Organisation von Prüfungen	2,3	2,3
Aufbau und Struktur des Studiums	2,4	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,8	2,5
Training von mündlicher Präsentation	3,0	3,1
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	3,0	2,4
Aktualität der vermittelten Methoden	2,6	2,4
Didaktische Qualität der Lehre	2,3	2,6
Fachliche Qualität der Lehre	2,4	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	3,0	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	2,9	2,6
Kontakte zu Lehrenden	2,3	2,5
Kontakte zu Mitstudierenden	2,3	2,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	3,4	2,4
Anzahl	8	590

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	,8	1,0
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,2	1,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	1,1	1,1
System und Organisation von Prüfungen	,7	1,0
Aufbau und Struktur des Studiums	1,1	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	1,4	1,0
Training von mündlicher Präsentation	1,7	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	1,0	1,1
Aktualität der vermittelten Methoden	1,4	1,0
Didaktische Qualität der Lehre	,9	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,7	,8
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	,9	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	1,0	,9
Kontakte zu Lehrenden	1,0	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	1,4	1,0
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,7	1,0
Anzahl	8	590

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	25	60
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	25	69
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	38	60
System und Organisation von Prüfungen	63	62
Aufbau und Struktur des Studiums	50	55
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	38	54
Training von mündlicher Präsentation	50	33
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	38	44
Aktualität der vermittelten Methoden	50	56
Didaktische Qualität der Lehre	75	50
Fachliche Qualität der Lehre	50	79
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	25	51
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	25	43
Kontakte zu Lehrenden	63	54
Kontakte zu Mitstudierenden	63	70
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	13	55
Anzahl	8	590

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	25	13
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	25	12
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	25	19
System und Organisation von Prüfungen	0	12
Aufbau und Struktur des Studiums	13	16
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	25	18
Training von mündlicher Präsentation	50	39
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	25	25
Aktualität der vermittelten Methoden	25	13
Didaktische Qualität der Lehre	13	16
Fachliche Qualität der Lehre	0	4
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	13	17
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	25	16
Kontakte zu Lehrenden	13	17
Kontakte zu Mitstudierenden	13	9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	50	13
Anzahl	8	590

Frage E1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	4,6	3,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	4,4	3,3
Anzahl	8	558

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	,5	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,2	1,3
Anzahl	8	558

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	0	26
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	13	30
Anzahl	8	558

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	100	52
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	75	47
Anzahl	8	558

Frage E2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4,9	4,2
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	4,9	4,2
Anzahl	8	503

Frage E3: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 78 Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	,4	1,0
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	,4	1,0
Anzahl	8	503

Frage E3: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 79 Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	0	7
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	0	6
Anzahl	8	503

Frage E3: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 80 Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	100	72
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	100	73
Anzahl	8	503

Frage E3: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von anderen fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 81 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	3,0	2,5
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,4	2,8
Betreuung der Abschlussarbeit	2,0	2,3
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,8	3,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	4,0	3,0
Anzahl	7	549

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 82 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	1,1
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,5	1,1
Betreuung der Abschlussarbeit	,0	1,2
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	1,3	1,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	,8	1,2
Anzahl	7	549

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 83 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	29	56
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	29	47
Betreuung der Abschlussarbeit	100	63
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	20	24
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	0	38
Anzahl	7	549

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 84 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	29	16
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	57	27
Betreuung der Abschlussarbeit	0	15
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	60	53
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	75	35
Anzahl	7	549

Frage E4: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 85 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	3,4	2,7
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	2,9	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	2,6	2,1
Anzahl	7	553

Frage E5: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 86 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	1,0	1,1
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,3	1,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	1,3	1,0
Anzahl	7	553

Frage E5: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 87 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	14	47
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	43	75
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	43	70
Anzahl	7	553

Frage E5: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 88 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	43	22
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	29	11
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	29	9
Anzahl	7	553

Frage E5: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 89 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	3,2	2,7
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,2	2,9
Vorbereitung auf den Beruf	3,0	3,3
Unterstützung bei der Stellensuche	4,8	3,9
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	4,7	3,5
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,8	3,7
Lehrende aus der Praxis	3,5	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,3	3,0
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	4,0	3,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	2,3	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,3	2,9
Anzahl	6	556

Frage E6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 90 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	1,0	1,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	1,5	1,1
Vorbereitung auf den Beruf	1,3	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	,4	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	,5	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,3	1,2
Lehrende aus der Praxis	,8	1,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	1,4	1,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	,9	1,1
Pflichtpraktika / Praxissemester	1,0	1,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	,8	1,0
Anzahl	6	556

Frage E6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 91 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	17	48
Verknüpfung von Theorie und Praxis	33	38
Vorbereitung auf den Beruf	33	23
Unterstützung bei der Stellensuche	0	7
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	0	16
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	17	16
Lehrende aus der Praxis	0	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	17	32
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	0	28
Pflichtpraktika / Praxissemester	67	41
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	17	34
Anzahl	6	556

Frage E6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 92 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	17	21
Verknüpfung von Theorie und Praxis	50	30
Vorbereitung auf den Beruf	50	48
Unterstützung bei der Stellensuche	100	66
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	100	54
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	50	55
Lehrende aus der Praxis	33	31
Praxisbezogene Lehrinhalte	50	35
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	67	38
Pflichtpraktika / Praxissemester	17	29
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	50	27
Anzahl	6	556

Frage E6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 93 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	3,0	2,1
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	3,0	2,0
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	3,4	2,4
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,8	2,5
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	2,2
Apparative Ausstattung der Laborplätze	6,0	4,3
Anzahl	6	528

Frage E7: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 94 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	1,4	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,6	1,0
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,1	1,1
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	,8	1,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	1,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	,0	2,0
Anzahl	6	528

Frage E7: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 95 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	33	68
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	40	75
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	20	61
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	33	53
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	66
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	60
Anzahl	6	528

Frage E7: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 96 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	33	10
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	40	8
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	40	15
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	17	17
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	13
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	13
Anzahl	6	528

Frage E7: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 97 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,4	2,1
Lernplattform Stud.IP	2,4	1,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,8	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	3,0	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	2,2	2,0
Universitätsbibliothek	2,2	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	3,0	2,1
International Office	3,0	2,3
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	3,0	2,6
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,0	2,4
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	3,0	2,7
Gleichstellungsbüro	3,7	2,6
Familien-Service	3,7	2,6
Angebote des Hochschulsports	3,0	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	3,0	2,1
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	3,0	2,6
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	3,0	2,7
Anzahl	6	526

Frage E8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 98 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	1,5	,8
Lernplattform Stud.IP	1,5	,7
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	1,2	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,7	,8
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	,8	,7
Universitätsbibliothek	,4	,8
Angebote des Sprachenzentrums	,0	,8
International Office	,0	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	,7	1,0
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	,7	,8
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLS'	,0	,9
Gleichstellungsbüro	1,2	,9
Familien-Service	1,2	,8
Angebote des Hochschulsports	,0	,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	,0	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	,0	,8
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	,0	,9
Anzahl	6	526

Frage E8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 99 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	80	72
Lernplattform Stud.IP	80	86
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	33	68
Zentrale Studienberatung (ZSB)	20	57
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	67	80
Universitätsbibliothek	83	82
Angebote des Sprachenzentrums	0	71
International Office	0	53
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	20	46
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	80	53
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	37
Gleichstellungsbüro	0	40
Familien-Service	0	35
Angebote des Hochschulsports	0	76
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	64
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	32
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	31
Anzahl	6	526

Frage E8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 100 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	20	5
Lernplattform Stud.IP	20	2
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	33	9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	20	6
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	2
Universitätsbibliothek	0	3
Angebote des Sprachenzentrums	0	4
International Office	0	7
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	20	18
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	0	7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	0	13
Gleichstellungsbüro	33	10
Familien-Service	33	4
Angebote des Hochschulsports	0	5
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	6
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	5
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	0	11
Anzahl	6	526

Frage E8: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

F. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 101 Motivation zum Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Interesse am Fach	1,7	1,4
Wunsch nach persönlicher Entfaltung	2,2	2,2
Wissenschaftliches Interesse	3,2	2,4
Bessere Chancen am Arbeitsmarkt	3,2	2,3
Hohes Einkommen	2,7	2,7
Arbeitsplatzsicherheit	2,5	2,5
Guter Ruf der Hochschule	3,3	3,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	4,0	3,7
Streben nach einem angesehenen Beruf	2,3	2,8
Studieren gehört zur Familientradition	4,3	4,4
Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich	4,7	4,7
Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung	5,0	4,9
Persönliche Begabung und Kompetenzen	2,5	2,3
Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freund*innen	3,8	3,5
Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung	4,2	4,3
Fester Berufswunsch	2,0	2,8
Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll	4,7	4,0
Studentenleben kennenlernen	3,3	3,3
Studienort	2,3	2,7
Anzahl	6	529

Frage F1: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'.

Tabelle 102 Motivation zum Studium (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Interesse am Fach	,5	,6
Wunsch nach persönlicher Entfaltung	1,2	1,1
Wissenschaftliches Interesse	1,5	1,2
Bessere Chancen am Arbeitsmarkt	1,5	1,3
Hohes Einkommen	1,4	1,3
Arbeitsplatzsicherheit	1,5	1,3
Guter Ruf der Hochschule	1,2	1,2
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	,9	1,2
Streben nach einem angesehenen Beruf	1,6	1,3
Studieren gehört zur Familientradition	1,2	1,1
Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich	,5	,8
Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung	,0	,4
Persönliche Begabung und Kompetenzen	1,2	1,1
Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freund*innen	1,3	1,3
Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung	1,3	1,1
Fester Berufswunsch	,9	1,6
Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll	,8	1,4
Studentenleben kennenlernen	1,9	1,5
Studienort	1,5	1,4
Anzahl	6	529

Frage F1: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'.

Tabelle 103 Motivation zum Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Interesse am Fach	100	95
Wunsch nach persönlicher Entfaltung	67	66
Wissenschaftliches Interesse	33	56
Bessere Chancen am Arbeitsmarkt	33	61
Hohes Einkommen	50	47
Arbeitsplatzsicherheit	50	59
Guter Ruf der Hochschule	33	25
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	0	16
Streben nach einem angesehenen Beruf	50	45
Studieren gehört zur Familientradition	17	10
Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich	0	4
Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung	0	0
Persönliche Begabung und Kompetenzen	67	68
Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freund*innen	17	27
Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung	17	11
Fester Berufswunsch	67	47
Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll	0	22
Studentenleben kennenlernen	50	37
Studienort	67	52
Anzahl	6	529

Frage F1: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'.

Tabelle 104 Motivation zum Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Interesse am Fach	0	0
Wunsch nach persönlicher Entfaltung	17	14
Wissenschaftliches Interesse	50	20
Bessere Chancen am Arbeitsmarkt	50	20
Hohes Einkommen	17	26
Arbeitsplatzsicherheit	17	24
Guter Ruf der Hochschule	50	46
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	67	55
Streben nach einem angesehenen Beruf	17	29
Studieren gehört zur Familientradition	83	82
Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich	100	91
Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung	100	99
Persönliche Begabung und Kompetenzen	33	11
Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freund*innen	50	51
Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung	67	77
Fester Berufswunsch	0	37
Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll	83	69
Studentenleben kennenlernen	50	45
Studienort	17	27
Anzahl	6	529

Frage F1: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'.

Tabelle 105 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studienabschluss in der Regelstudienzeit		
Ja	67	43
Nein	33	57
Gesamt	100	100
Anzahl	6	526

Frage F2: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 106 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit		
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z.B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	0	11
Nicht bestandene Prüfungen	0	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	0	9
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z.B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	3
Hohe Anforderungen im Studiengang	0	28
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	0	21
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	11
Hochschulwechsel	0	3
Abschlussarbeit	0	38
Auslandsaufenthalt(e)	0	13
Erwerbstätigkeit(en)	0	19
Zusätzliche Praktika	0	6
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	0	5
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	0	15
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	0	8
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	0	9
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	0	6
Persönliche Gründe (z.B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	50	27
Familiäre Gründe (z.B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	100	8
Krankheit	0	10
Corona-bedingte Verzögerung	50	52
Sonstiges	0	8
Gesamt	200	335
Anzahl	2	293

Frage F3: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 107 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs		
Ja	50	22
Nein	50	78
Gesamt	100	100
Anzahl	6	528

Frage F4: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 108 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch		
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	0	15
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	50	45
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	1
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	0	8
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	0	8
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	50	29
Studieren war generell nichts für mich	0	4
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	50	15
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	50	12
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	0	6
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel, etc.)	50	5
Schwangerschaft	0	1
Gesundheitliche Gründe	50	19
Sonstiges	0	19
Gesamt	300	186
Anzahl	2	110

Frage F5: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 109 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	3,5	1,7
Gruppenarbeit	1,8	2,7
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,0	4,0
Praktika und Praxisphasen	2,8	3,4
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,8	3,7
Schriftliche Arbeiten	2,0	2,3
Mündliche Präsentationen von Studierenden	1,8	2,8
E-Learning	3,2	3,2
Selbst-Studium	2,0	2,1
Anzahl	6	519

Frage F6: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 110 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,5	1,0
Gruppenarbeit	,8	1,2
Teilnahme an Forschungsprojekten	,6	1,0
Praktika und Praxisphasen	1,5	1,2
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	1,0	1,2
Schriftliche Arbeiten	,9	1,2
Mündliche Präsentationen von Studierenden	,8	1,3
E-Learning	1,2	1,3
Selbst-Studium	1,1	1,1
Anzahl	6	519

Frage F6: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	17	81
Gruppenarbeit	83	46
Teilnahme an Forschungsprojekten	0	8
Praktika und Praxisphasen	50	26
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	0	18
Schriftliche Arbeiten	67	61
Mündliche Präsentationen von Studierenden	83	48
E-Learning	17	33
Selbst-Studium	50	70
Anzahl	6	519

Frage F6: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Vorlesungen	50	8
Gruppenarbeit	0	27
Teilnahme an Forschungsprojekten	83	71
Praktika und Praxisphasen	33	44
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	50	60
Schriftliche Arbeiten	0	17
Mündliche Präsentationen von Studierenden	0	29
E-Learning	50	44
Selbst-Studium	0	12
Anzahl	6	519

Frage F6: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 113 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	2,3	1,9
Anwendungsorientiertes Wissen	2,7	2,5
Theorien und Paradigmen	1,8	1,9
Anzahl	6	514

Frage F7: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 114 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,0	,8
Anwendungsorientiertes Wissen	1,0	1,0
Theorien und Paradigmen	,8	,9
Anzahl	6	514

Frage F7: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 115 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	67	81
Anwendungsorientiertes Wissen	33	51
Theorien und Paradigmen	83	78
Anzahl	6	514

Frage F7: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 116 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Faktenwissen	17	4
Anwendungsorientiertes Wissen	17	18
Theorien und Paradigmen	0	5
Anzahl	6	514

Frage F7: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 117 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen		
Arithm. Mittelwert	11,2	14,6
Median	12	14
Standardabw.	4,8	6,4
Minimum	3	0
Maximum	15	40
Anzahl	5	418
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)		
Arithm. Mittelwert	7,0	9,7
Median	6	8
Standardabw.	5,7	7,5
Minimum	0	0
Maximum	15	40
Anzahl	5	405
Vorbereitung von Prüfungen		
Arithm. Mittelwert	4,2	7,8
Median	4	5
Standardabw.	1,5	8,1
Minimum	2	0
Maximum	6	60
Anzahl	5	398
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)		
Arithm. Mittelwert	6,7	8,4
Median	8	8
Standardabw.	4,2	6,6
Minimum	2	0
Maximum	10	40
Anzahl	3	364
Familiäre Verpflichtungen		
Arithm. Mittelwert	15,8	5,1
Median	2	3
Standardabw.	29,5	7,5
Minimum	0	0
Maximum	60	60
Anzahl	4	297
Sonstiges		
Arithm. Mittelwert	-	7,2
Median	-	6
Standardabw.	-	5,3
Minimum	-	0
Maximum	-	20
Anzahl	0	31
Summe der Studienaktivitäten		
Arithm. Mittelwert	39,0	42,8
Median	32	40
Standardabw.	30,9	16,5
Minimum	14	1

Maximum	92	100
Anzahl	5	410

Frage F8: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 118 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen		
Arithm. Mittelwert	,0	2,2
Median	0	0
Standardabw.	,0	5,9
Minimum	0	0
Maximum	0	40
Anzahl	5	351
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)		
Arithm. Mittelwert	5,8	7,2
Median	5	5
Standardabw.	4,3	8,5
Minimum	0	0
Maximum	10	50
Anzahl	5	351
Vorbereitung von Prüfungen		
Arithm. Mittelwert	6,2	13,6
Median	5	10
Standardabw.	2,7	12,4
Minimum	4	0
Maximum	10	60
Anzahl	5	359
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)		
Arithm. Mittelwert	12,0	11,3
Median	13	10
Standardabw.	9,4	9,8
Minimum	2	0
Maximum	20	50
Anzahl	4	324
Familiäre Verpflichtungen		
Arithm. Mittelwert	14,6	7,3
Median	2	5
Standardabw.	25,7	8,9
Minimum	0	0
Maximum	60	60
Anzahl	5	271
Sonstiges		
Arithm. Mittelwert	-	10,5
Median	-	10
Standardabw.	-	6,9
Minimum	-	0
Maximum	-	30
Anzahl	0	33
Summe der Studienaktivitäten		
Arithm. Mittelwert	36,2	36,5
Median	30	34
Standardabw.	23,7	19,6

Minimum	11	1
Maximum	75	93
Anzahl	5	371

Frage F8: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 119 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle		
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	40	51
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	0	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	20	18
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	40	17
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse)	0	2
Stipendium	0	1
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	2
Andere Finanzierungsquelle	0	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	6
Gesamt	100	100
Anzahl	5	471

Frage F9: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 120 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium		
Ja, Pflichtpraktika/um	40	65
Ja, freiwillige/s Praktika/um	0	12
Ja, Praxissemester	40	7
Nein, kein Praktikum	20	26
Gesamt	100	110
Anzahl	5	507

Frage F10: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 121 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika		
Arithm. Mittelwert	1,0	2,0
Median	1	2
Standardabw.	,0	1,2
Minimum	1	0
Maximum	1	10
Anzahl	2	329
Anzahl der freiwilligen Praktika		
Arithm. Mittelwert	-	1,5
Median	-	1
Standardabw.	-	,7
Minimum	-	1
Maximum	-	3
Anzahl	0	59
Anzahl der Praktika während des Studiums		
Arithm. Mittelwert	1,0	2,0
Median	1	2
Standardabw.	,0	1,2
Minimum	1	0
Maximum	1	10
Anzahl	2	360

Frage F11: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 122 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	5,5	10,6
Median	6	9
Standardabw.	,7	9,6
Minimum	5	0
Maximum	6	93
Anzahl	2	320
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	-	15,2
Median	-	12
Standardabw.	-	14,6
Minimum	-	2
Maximum	-	80
Anzahl	0	57
Dauer der Praxissemester (in Wochen)		
Arithm. Mittelwert	12,0	18,0
Median	12	18
Standardabw.	,0	6,4
Minimum	12	3
Maximum	12	36
Anzahl	2	35
Dauer aller Praktika während des Studiums		
Arithm. Mittelwert	5,5	12,1
Median	6	10
Standardabw.	,7	11,1
Minimum	5	0
Maximum	6	93
Anzahl	2	351

Frage F12: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 123 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform		
Studentische Hilfskraft	17	43
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	10
Werkstudent*in	33	26
Minijob	83	58
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	17	12
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	0	4
Keine Erwerbstätigkeit	0	10
Gesamt	150	162
Anzahl	6	528

Frage F13: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach? Mehrfachnennungen möglich

Tabelle 124 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums		
Ja	0	14
Nein	100	86
Gesamt	100	100
Anzahl	5	504

Frage F14: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht?

Tabelle 125 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts		
Auslandssemester	0	59
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	3
Pflichtpraktikum	0	13
Freiwilliges Praktikum	0	12
Erwerbstätigkeit	0	4
Sprachkurs	0	1
Längere Reise	0	3
Sonstiges	0	4
Gesamt	0	100
Anzahl	0	69

Frage F15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 126 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise		
Ja	0	64
Teilweise	0	13
Nein	0	22
Gesamt	0	100
Anzahl	0	67

Frage F15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 127 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)		
Median	-	17
Anzahl	0	24

Frage F15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 128 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm		
Ja	0	75
Nein	0	25
Gesamt	0	100
Anzahl	0	68

Frage F16: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 129 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms		
DAAD-Stipendium	0	18
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	2
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	0
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	8
Socrates/Erasmus/Erasmus+	0	75
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	0
Andere Förderung aus dem Ausland	0	2
Sonstiges	0	6
Gesamt	0	110
Anzahl	0	51

Frage F17: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 130 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2022 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss		
Ja	83	86
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	17	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	0	10
Gesamt	100	100
Anzahl	6	428

Frage F18: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 131 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2022 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss		
Ja, mit dem Ziel eines weiteren Bachelorabschlusses	0	5
Ja, mit dem Ziel ein Staatsexamen zu erlangen	0	7
Nein	100	89
Gesamt	100	100
Anzahl	1	61

Frage F19: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 132 Andauern des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2022 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Status - Weiteres Studium		
Dauert an	80	89
Abgebrochen	0	1
Unterbrochen	0	1
Abgeschlossen	20	10
Gesamt	100	100
Anzahl	5	369

Frage F20: Dauert dieses Studium derzeit noch an?

Tabelle 133 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss		
Bereits vor dem Bachelorstudium	100	61
Im Laufe des Bachelorstudiums	0	24
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	0	10
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	6	389

Frage F21: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 134 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z.B. konsekutiver Studiengang)	2,0	1,8
Fachliches Interesse	2,0	1,8
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,0	2,5
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	4,3	3,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	3,3	2,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	3,0	1,9
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	5,0	3,7
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,3	4,7
Forschung an einem interessanten Thema	4,0	3,7
Um später promovieren zu können	4,3	3,8
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,7	2,1
Aufrechterhalten des Status als Student*in	4,7	3,9
Konkretes angestrebtes Berufsbild	3,7	2,3
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	4,0	3,1
Ratschlag von Eltern/Verwandten	4,3	4,3
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,3	4,5
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,0	4,8
Sonstiges	-	2,6
Anzahl	3	271

Frage F22: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 135 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z.B. konsekutiver Studiengang)	1,0	1,3
Fachliches Interesse	1,0	1,0
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,4	1,2
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,2	1,5
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,5	1,4
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	2,0	1,1
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	,0	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	1,2	,7
Forschung an einem interessanten Thema	1,7	1,5
Um später promovieren zu können	1,2	1,5
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,1	1,4
Aufrechterhalten des Status als Student*in	,6	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,2	1,5
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,0	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	,6	1,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	1,2	1,0
Etwas ganz anderes machen als bisher	1,0	,7
Sonstiges	-	1,9
Anzahl	3	271

Frage F22: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 136 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z.B. konsekutiver Studiengang)	67	77
Fachliches Interesse	67	80
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	50	58
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	0	33
Bessere Verdienstmöglichkeiten	33	62
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	33	79
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	0	22
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	0	2
Forschung an einem interessanten Thema	33	26
Um später promovieren zu können	0	25
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	67	70
Aufrechterhalten des Status als Student*in	0	20
Konkretes angestrebtes Berufsbild	0	64
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	0	43
Ratschlag von Eltern/Verwandten	0	11
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	0	8
Etwas ganz anderes machen als bisher	0	3
Sonstiges	0	58
Anzahl	3	271

Frage F22: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 137 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z.B. konsekutiver Studiengang)	0	13
Fachliches Interesse	0	6
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	0	20
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	67	54
Bessere Verdienstmöglichkeiten	33	23
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	33	10
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	100	61
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	67	92
Forschung an einem interessanten Thema	67	61
Um später promovieren zu können	67	62
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	33	18
Aufrechterhalten des Status als Student*in	100	64
Konkretes angestrebtes Berufsbild	33	23
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	67	45
Ratschlag von Eltern/Verwandten	100	76
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	67	85
Etwas ganz anderes machen als bisher	67	93
Sonstiges	0	33
Anzahl	3	271

Frage F22: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 138 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithm. Mittelwert	,0	1,0
Standardabw.	,0	,6
Minimum	,0	,0
Maximum	,0	4,0
Median	,0	1,0
Anzahl	2	236
Anzahl der Zusagen		
Arithm. Mittelwert	,0	1,0
Standardabw.	,0	,5
Minimum	,0	,0
Maximum	,0	4,0
Median	,0	1,0
Anzahl	2	230

Frage F23: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 139 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithm. Mittelwert	,0	2,2
Standardabw.	,0	3,7
Minimum	,0	,0
Maximum	,0	25,0
Median	,0	1,0
Anzahl	2	187
Anzahl der Zusagen		
Arithm. Mittelwert	,0	1,5
Standardabw.	,0	2,3
Minimum	,0	,0
Maximum	,0	14,0
Median	,0	1,0
Anzahl	2	184

Frage F23: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 140 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss		
Ja, an eine Universität	0	17
Ja, an eine Fachhochschule	0	3
Ja, an eine Hochschule anderen Typs	0	2
Nein	100	78
Gesamt	100	100
Anzahl	3	269

Frage F24: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 141 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	2,0	2,3
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,0	3,1
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	4,0	2,4
Attraktivität der Stadt/Region	1,0	2,7
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	4,0	3,7
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	2,0	3,2
Nähe zu Partner*in, Familie	1,0	2,4
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,0	2,4
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	2,0	3,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,0	2,4
Günstige Bewerbungsfristen	1,0	3,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	5,0	4,6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	5,0	4,2
Keine oder niedrige Studiengebühren	5,0	4,3
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	5,0	4,5
Sonstiges	-	2,4
Anzahl	1	253

Frage F25: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 142 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	-	1,4
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	-	1,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	-	1,4
Attraktivität der Stadt/Region	-	1,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	-	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	-	1,4
Nähe zu Partner*in, Familie	-	1,5
Soziale Kontakte, Freundeskreis	-	1,5
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	-	1,4
Verbleib am bisherigen Wohnort	-	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	-	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	-	,9
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	-	1,3
Keine oder niedrige Studiengebühren	-	1,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	-	1,0
Sonstiges	-	1,9
Anzahl	1	253

Frage F25: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 143 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	100	64
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	100	39
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	0	60
Attraktivität der Stadt/Region	100	52
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	0	18
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	100	36
Nähe zu Partner*in, Familie	100	60
Soziale Kontakte, Freundeskreis	100	62
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	100	30
Verbleib am bisherigen Wohnort	100	62
Günstige Bewerbungsfristen	100	32
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	0	6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	0	17
Keine oder niedrige Studiengebühren	0	9
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	0	10
Sonstiges	0	57
Anzahl	1	253

Frage F25: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 144 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	0	18
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	0	37
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	100	22
Attraktivität der Stadt/Region	0	26
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	100	58
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	0	40
Nähe zu Partner*in, Familie	0	25
Soziale Kontakte, Freundeskreis	0	24
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	0	48
Verbleib am bisherigen Wohnort	0	31
Günstige Bewerbungsfristen	0	53
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	100	88
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	100	75
Keine oder niedrige Studiengebühren	100	76
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	100	84
Sonstiges	0	29
Anzahl	1	253

Frage F25: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 145 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2022 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium		
Nein	100	83
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	1
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z.B. wegen Numerus Clausus)	0	0
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z.B. BAföG)	0	2
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	11
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	3
Ja, sonstige	0	2
Gesamt	100	105
Anzahl	1	260

Frage F26: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 146 Promotion nach dem Master (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Promotion		
Ja	0	13
Nein	100	87
Gesamt	100	100
Anzahl	3	289

Frage F28: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

G. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 147 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,8	1,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	2,0	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,7	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,8	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,8	2,1
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2,0	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,3	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,3	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,0	2,6
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,3	1,9
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	3,0	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,5	2,2
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,8	2,0
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	3,3	2,6
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,5	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,8	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,3	2,2
Anzahl	4	481

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 148 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,0	,7
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,8	,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,6	,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	1,0	,9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,0	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,2	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,9	,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,5	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,8	1,3
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,5	,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	1,2	,8
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,0	,9
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,0	,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,5	,9
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,7	,9
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,0	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,0	,8
Anzahl	4	481

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 149 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	75	93
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	75	92
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	100	85
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	75	63
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	75	73
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	50	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	75	72
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	100	83
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	50	49
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	50	78
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	50	67
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	25	68
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	75	76
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	0	50
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	75	69
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	75	61
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	100	93
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	50	69
Anzahl	4	481

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 150 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	0	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	1
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	1
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	5
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	0	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	25	6
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	0	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	50	28
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	25	4
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	50	5
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	5
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	5
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	25	17
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	25	7
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	0	9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	5
Anzahl	4	481

Frage G1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 151 Gender- und Diversitykompetenzen (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, gesellschaftliche Spaltungsprozesse von Menschengruppen und Machtverhältnisse einordnen zu können	3,0	2,6
Fähigkeit, Methoden zur Analyse und Veränderung geschlechtsdiskriminierender Strukturen anwenden zu können	3,5	3,0
Fähigkeit, sich in Diskriminierungserfahrungen von anderen einfühlen zu können	2,3	2,4
Selbstreflexion in Bezug auf die eigene Geschlechtlichkeit	2,5	2,3
Anzahl	4	450

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über Gender- und Diversitykompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 152 Gender- und Diversitykompetenzen (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, gesellschaftliche Spaltungsprozesse von Menschengruppen und Machtverhältnisse einordnen zu können	,8	1,1
Fähigkeit, Methoden zur Analyse und Veränderung geschlechtsdiskriminierender Strukturen anwenden zu können	1,3	1,2
Fähigkeit, sich in Diskriminierungserfahrungen von anderen einfühlen zu können	1,3	1,1
Selbstreflexion in Bezug auf die eigene Geschlechtlichkeit	1,3	1,2
Anzahl	4	450

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über Gender- und Diversitykompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 153 Gender- und Diversitykompetenzen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, gesellschaftliche Spaltungsprozesse von Menschengruppen und Machtverhältnisse einordnen zu können	25	54
Fähigkeit, Methoden zur Analyse und Veränderung geschlechtsdiskriminierender Strukturen anwenden zu können	25	34
Fähigkeit, sich in Diskriminierungserfahrungen von anderen einfühlen zu können	75	63
Selbstreflexion in Bezug auf die eigene Geschlechtlichkeit	50	63
Anzahl	4	450

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über Gender- und Diversitykompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 154 Gender- und Diversitykompetenzen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Fähigkeit, gesellschaftliche Spaltungsprozesse von Menschengruppen und Machtverhältnisse einordnen zu können	25	18
Fähigkeit, Methoden zur Analyse und Veränderung geschlechtsdiskriminierender Strukturen anwenden zu können	50	30
Fähigkeit, sich in Diskriminierungserfahrungen von anderen einfühlen zu können	25	14
Selbstreflexion in Bezug auf die eigene Geschlechtlichkeit	25	15
Anzahl	4	450

Frage G2: In welchem Maße verfügten Sie bei Studienabschluss über Gender- und Diversitykompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 155 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium		
... außerhalb Deutschlands studiert?	0	5
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	6
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	0	5
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	1
Nichts davon	100	85
Gesamt	100	105
Anzahl	4	475

Frage G3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 156 Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)		
Arithm. Mittelwert	1,3	1,4
Median	1	1
Standardabw.	,6	,8
Minimum	1	0
Maximum	2	5
Anzahl	3	406

Frage G4: Bei wie vielen Arbeitgeber*innen waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

H. Beschäftigungssuche

Tabelle 157 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche		
Ja.	33	37
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	0	40
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	33	6
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	0	14
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	1
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0
Nein, aus folgendem Grund:	33	6
Gesamt	100	106
Anzahl	3	482

Frage H1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 158 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche		
Vor Studienabschluss	0	39
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	100	36
Nach Studienabschluss	0	26
Gesamt	100	100
Anzahl	1	176

Frage H2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 159 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen		
Keine kontaktierten Arbeitgeber*innen	0	1
Ein kontaktierter Arbeitgeber*innen	100	29
2 bis 5	0	40
6 bis 10	0	16
11 bis 20	0	8
21 bis 50	0	4
Mehr als 50	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	1	168

Frage H3: Mit wie vielen Arbeitgeber*innen haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 160 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z.B. Zeitung, Internet, Aushang)	0	67
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	39
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	7
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	100	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	9
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	21
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	2
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	14
Sonstiges	0	3
Gesamt	100	194
Anzahl	1	175

Frage H4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 161 Dauer der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung		
Weniger als 1 Monat	100	6
1 bis 3 Monate	0	73
4 bis 6 Monate	0	11
7 bis 12 Monate	0	5
Mehr als 12 Monate	0	5
Gesamt	100	100
Anzahl	1	164

Frage H5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 162 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche		
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	0	50
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	0	6
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	2
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	100	23
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	3
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	1
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	1
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	0	8
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	0	3
Sonstiges	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	1	171

Frage H6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 163 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	-	2,0
Fachliche Spezialisierung	-	2,5
Abschlussarbeit	-	3,5
Abschlussniveau (z.B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	-	2,2
Examensnoten	-	3,5
Praktische/berufliche Erfahrungen	-	2,8
Ruf der Hochschule	-	4,4
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	-	4,1
Auslandserfahrungen	-	4,3
Fremdsprachenkenntnisse	-	3,4
Computer-Kenntnisse	-	2,5
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	-	4,1
Persönlichkeit	-	1,8
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	-	3,6
Anzahl	0	109

Frage H7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 164 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	-	1,1
Fachliche Spezialisierung	-	1,3
Abschlussarbeit	-	1,3
Abschlussniveau (z.B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	-	1,3
Examensnoten	-	1,3
Praktische/berufliche Erfahrungen	-	1,4
Ruf der Hochschule	-	,8
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	-	1,2
Auslandserfahrungen	-	1,1
Fremdsprachenkenntnisse	-	1,5
Computer-Kenntnisse	-	1,4
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	-	1,3
Persönlichkeit	-	1,0
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	-	1,3
Anzahl	0	109

Frage H7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 165 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	0	72
Fachliche Spezialisierung	0	59
Abschlussarbeit	0	22
Abschlussniveau (z.B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	0	67
Examensnoten	0	23
Praktische/berufliche Erfahrungen	0	48
Ruf der Hochschule	0	2
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	0	11
Auslandserfahrungen	0	10
Fremdsprachenkenntnisse	0	30
Computer-Kenntnisse	0	61
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	0	17
Persönlichkeit	0	85
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	0	21
Anzahl	0	109

Frage H7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 166 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	0	11
Fachliche Spezialisierung	0	22
Abschlussarbeit	0	58
Abschlussniveau (z.B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	0	16
Examensnoten	0	53
Praktische/berufliche Erfahrungen	0	29
Ruf der Hochschule	0	83
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	0	76
Auslandserfahrungen	0	79
Fremdsprachenkenntnisse	0	51
Computer-Kenntnisse	0	23
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	0	72
Persönlichkeit	0	8
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	0	53
Anzahl	0	109

Frage H7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 167 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Andauern der Beschäftigung		
Ja	100	78
Nein	0	22
Gesamt	100	100
Anzahl	1	245

Frage H8: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

L. Zufriedenheit mit dem Beruf

Tabelle 168 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,3	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,7	3,1
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,7	2,2
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,7	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,3	1,8
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	3,0	2,6
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,3	1,9
Gutes Betriebsklima	1,3	1,3
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,8
Hohes Einkommen	1,7	2,3
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,3	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,3	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,7	2,6
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,7	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,3	2,2
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,3	2,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,7	1,9
Interessante Arbeitsinhalte	1,7	1,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	3,7	2,7
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	4,0	4,4
Anzahl	3	300

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 169 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,6	,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,2	1,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,6	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,6	,8
Arbeitsplatzsicherheit	,6	,8
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	1,0	1,2
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,6	,8
Gutes Betriebsklima	,6	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,6	,8
Hohes Einkommen	,6	,9
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	1,5	1,1
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,2	,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,6	1,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,2	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	,6	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	,6	1,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,6	,9
Interessante Arbeitsinhalte	,6	,7
Beruflich weit nach vorne zu kommen	,6	1,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,7	1,0
Anzahl	3	300

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 170 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	83
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	34
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	100	69
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	100	82
Arbeitsplatzsicherheit	100	82
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	33	52
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	100	79
Gutes Betriebsklima	100	97
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	100	82
Hohes Einkommen	100	61
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	67	53
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	33	75
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	33	49
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	40
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	100	67
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	68
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	33	78
Interessante Arbeitsinhalte	100	92
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	42
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	33	5
Anzahl	3	300

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 171 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	4
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	33	43
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	8
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	3
Arbeitsplatzsicherheit	0	3
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	33	24
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	4
Gutes Betriebsklima	0	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	3
Hohes Einkommen	0	9
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	33	16
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	5
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	19
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	33	24
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	10
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	13
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	6
Interessante Arbeitsinhalte	0	1
Beruflich weit nach vorne zu kommen	67	20
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	67	85
Anzahl	3	300

Frage L1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 172 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	4,0	3,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,0	2,6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,0	2,2
Arbeitsplatzsicherheit	2,0	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,0	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	3,0	2,2
Gutes Betriebsklima	4,0	1,7
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-	2,4
Hohes Einkommen	2,0	2,9
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	4,0	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	3,0	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,0	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,0	3,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,0	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,0	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	4,0	2,5
Interessante Arbeitsinhalte	2,0	1,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,0	2,9
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	5,0	4,1
Anzahl	1	161

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 173 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-	1,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-	1,1
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	-	1,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-	1,1
Gutes Betriebsklima	-	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-	1,2
Hohes Einkommen	-	1,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-	1,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-	1,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-	1,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-	1,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-	1,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	-	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	-	1,2
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	-	1,3
Anzahl	1	161

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	100	82
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	0	26
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	100	55
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	100	65
Arbeitsplatzsicherheit	100	66
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	100	53
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	67
Gutes Betriebsklima	0	81
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	55
Hohes Einkommen	100	42
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	0	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	79
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	29
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	31
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	100	54
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	100	64
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	0	52
Interessante Arbeitsinhalte	100	81
Beruflich weit nach vorne zu kommen	100	35
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	0	17
Anzahl	1	161

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	6
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	100	52
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0	19
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	0	12
Arbeitsplatzsicherheit	0	14
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	13
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	12
Gutes Betriebsklima	100	4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	19
Hohes Einkommen	0	34
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	100	34
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	36
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	38
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	0	27
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0	16
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	100	19
Interessante Arbeitsinhalte	0	5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	30
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf meiner Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	100	71
Anzahl	1	161

Frage L2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Zufriedenheit mit beruflichen Aspekten (arithmetischer Mittelwert)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erreichte berufliche Position	2,3	2,4
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	2,0	2,4
derzeitiges Einkommen	3,0	3,1
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	3,3	2,5
Anzahl	3	292

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 177 Zufriedenheit mit beruflichen Aspekten (Standardabweichung)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erreichte berufliche Position	,6	1,0
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	1,0	1,1
derzeitiges Einkommen	1,0	1,2
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	1,2	1,1
Anzahl	3	292

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 178 Zufriedenheit mit beruflichen Aspekten (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erreichte berufliche Position	67	57
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	67	58
derzeitiges Einkommen	33	33
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	33	52
Anzahl	3	292

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 179 Zufriedenheit mit beruflichen Aspekten (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Erreichte berufliche Position	0	12
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	0	16
derzeitiges Einkommen	33	38
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	67	16
Anzahl	3	292

Frage L3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 180 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt		
1 Sehr zufrieden	0	15
2	33	46
3	67	26
4	0	10
5 Sehr unzufrieden	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	296
Zusammengefasste Werte		
1,2	33	60
3	67	26
4,5	0	14
Arithmetischer Mittelwert	2,7	2,4
Standardabw.	,6	1,0

Frage L4: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 181 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale		
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z.B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	0	9
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z.B. Entfristung)	100	9
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	100	17
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	100	14
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	100	46
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	0	12
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	0	15
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	0	41
Gesamt	400	163
Anzahl	1	138

Frage L5: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben? Mehrfachnennungen möglich.

M. Angaben zur Person

Tabelle 182 Geschlecht (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Geschlecht		
Männlich	0	32
Weiblich	100	68
Divers	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	3	494

Frage M1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 183 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss		
Arithm. Mittelwert	28,3	25,8
Median	28	25
Standardabw.	3,5	3,8
Minimum	25	20
Maximum	32	56
Anzahl	3	494

Frage M2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 184 Geburtsland (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Geburtsland		
In Deutschland	100	96
In einem anderen Land	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	494

Frage M3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 185 Wohnort (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes		
In Deutschland	100	97
In einem anderen Land	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	490

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 186 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes		
Baden-Württemberg	0	2
Bayern	0	1
Berlin	0	1
Bremen	0	2
Hamburg	0	1
Hessen	0	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0
Niedersachsen	100	65
Nordrhein-Westfalen	0	20
Rheinland-Pfalz	0	0
Saarland	0	0
Sachsen	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0
Schleswig-Holstein	0	1
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	475

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 187 Region des Wohnortes (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)		
Hochschulstandort	33	40
Region der Hochschule	33	19
Deutschland	33	38
Ausland	0	3
Gesamt	100	100
Anzahl	3	474

Frage M4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 188 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1		
In Deutschland	67	86
In einem anderen Land	33	14
Gesamt	100	100
Anzahl	3	489

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 189 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2		
In Deutschland	67	85
In einem anderen Land	33	15
Gesamt	100	100
Anzahl	3	487

Frage M5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 190 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit		
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	98
Eine andere Staatsangehörigkeit	33	5
Gesamt	133	103
Anzahl	3	492

Frage M6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 191 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Lebenssituation		
Ledig, ohne Partner*in	0	34
Ledig, mit Partner*in	0	55
Verheiratet	100	10
Sonstiges	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	3	492

Frage M7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 192 Kinder im Haushalt (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss		
Ja	33	5
Nein	67	95
Gesamt	100	100
Anzahl	3	492

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 193 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt		
Arithm. Mittelwert	2,0	1,5
Median	2	1
Standardabw.	-	,8
Minimum	2	1
Maximum	2	4
Anzahl	1	24

Frage M8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 194 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder		
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	100	57
Mein*e Partner*in	100	61
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair	0	4
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	100	35
Eltern, andere Verwandte oder Freund*innen	0	35
Es ist keine Betreuung notwendig	0	9
Sonstiges	0	9
Gesamt	300	209
Anzahl	1	23

Frage M9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 195 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1		
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	33	26
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	33	16
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	0	11
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0
Abschluss an einer Fachhochschule	0	12
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	2
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0
Abschluss an einer Universität	0	22
Promotion	0	4
Habilitation	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	33	5
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	3	489

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 196 **Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2		
Lehre oder Facharbeiter*innenabschluss	33	31
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	0	30
Meister*innenprüfung oder staatlich geprüfte*r Techniker*in	0	1
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	33	9
Abschluss an einer Ingenieur*innenschule oder Handelsakademie	0	1
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0
Abschluss an einer Universität	33	18
Promotion	0	2
Keinen beruflichen Abschluss	0	5
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	3	486

Frage M10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 197 Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1		
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	67	22
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	33	27
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	0	48
Keinen Schulabschluss	0	1
Nicht bekannt	0	2
Sonstiges	0	1
Gesamt	100	100
Anzahl	3	482

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 198 Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 2		
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	0	13
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	33	43
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	67	41
Keinen Schulabschluss	0	1
Nicht bekannt	0	1
Sonstiges	0	0
Gesamt	100	100
Anzahl	3	483

Frage M11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2 (bspw. Mutter).

Tabelle 199 Berufliche Stellung von Elternteil 1 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung Elternteil 1		
Leitender Angestellter	33	19
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter mit mittlerer Leitungsfunktion	0	4
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter ohne Leitungsfunktion	0	3
Qualifizierter Angestellter (z. B. Sachbearbeiter)	33	15
Ausführender Angestellter (z. B. Verkäufer, Schreibkraft)	0	11
Selbständiger in freien Berufen	0	6
Selbständiger Unternehmer	0	12
Beamter im höheren Dienst	0	5
Beamter im gehobenen Dienst	0	4
Beamter im einfachen/mittleren Dienst	0	3
Meister, Polier	0	2
Facharbeiter mit Lehre, unselbständiger Handwerker	33	7
Un-/angelernter Arbeiter	0	3
Mithelfender Familienangehöriger	0	0
Nicht erwerbstätig	0	3
Sonstiges	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	480

Frage M12: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Elternteil 1 (bspw. Vater).

Tabelle 200 Berufliche Stellung von Elternteil 2 (Prozent)

	Text. Gest. (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung Elternteil 2		
Leitende Angestellte	0	9
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte mit mittlerer Leitungsfunktion	0	1
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte ohne Leitungsfunktion	0	3
Qualifizierte Angestellte (z. B. Sachbearbeiterin)	33	29
Ausführende Angestellte (z. B. Verkäuferin, Schreibkraft)	33	20
Selbständige in freien Berufen	0	5
Selbständige Unternehmerin	33	3
Selbständige mit Werk-/Honorarvertrag	0	0
Beamte im höheren Dienst	0	3
Beamte im gehobenen Dienst	0	4
Beamte im einfachen/mittleren Dienst	0	1
Meisterin, Polierin	0	0
Facharbeiterin mit Lehre, unselbständige Handwerkerin	0	4
Un-/angelernte Arbeiterin	0	4
Mithelfende Familienangehörige	0	1
Nicht erwerbstätig	0	7
Sonstiges	0	4
Gesamt	100	100
Anzahl	3	479

Frage M12: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Elternteil 2 (bspw. Mutter).